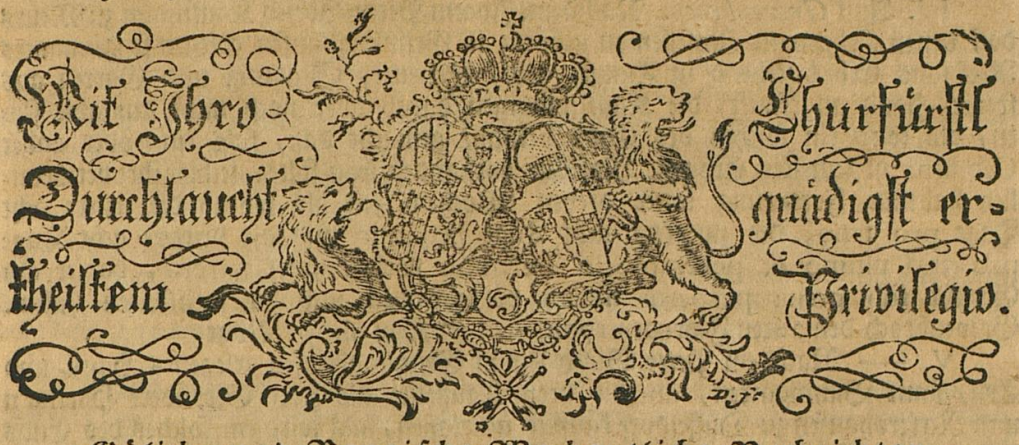
Numero II.
Dienstag, den 15ten Merz 1774



Gülich- und Bergische Wochentliche-Nachrichten.

Churfürstliche Sachen. Verpfachtung, und Verkauf.

I. In gefolg gnädigster Verordnungen vom 8ten dieses, solle der hinter denen Lazarethen befindliche Garten plus offerenti verpfachtet, sodan einiges in dem Magazin hinter dem Casernen Klüttenschoppen befindliches altes Gehölz und Tische dem Mehristbietenden verkauft werden. Die zu Pfachtung des Garten Lusthabende können sich negstkünftigen Donnerstag den 17ten Martii Nachmittags zwey- und die welche zum Ankauf des alten Gehölz und Tisch Lusttragen auf besagten Donnerstag drey Uhr in den auswendigen Casernen einfinden.

Amts Beförderungen.

II. Ihro Churfürstl. Durchl. haben gnädigst geruhet, den Cämmerer und Hofcammer Canzeley Vice Præsidenten Ambros. Franz Grafen von Spee das Prædicat als Churpfälzischen Geheimenrathen — und dem Gerichtschreibern Amts Miselohe Carl Joseph Stoffens als Gülich und Bergischen Hofcammerrathen, beyzulegen — so dan den Andreasen Joesten zum Richter Amts Windeck fort den Leonarden Fleischheuer als Procurator im Amt Bergheim zu ernennen.

Gerichtliche Vorladungen.

III. Herrschaft *Hugenpoet.* Dahe Ihro Churfürstl. Durchl. aus höchst Deroselben Geheimrath zur Sachen Tuch Fabricanten Wilhelmen Hümmelgen wider seine Creditores unterm 8ten dieses gnädigst befohlen haben, und wollen, daß sämtliche dessen Creditores abgeladen werden sollen, um mit diesen in Zustand des Debitoris, und dessen Anverwandschaft einen annehmlichen Accord zu versuchen, als werden all diejenige, welche einen befügten Anspruch an obgemeltem Wilhelmen Hümmelgen zu machen haben, peremptorie & sub præjudicio perpetui silentii dahin abgeladen, daß dieselbe Dienstag den 26ten Aprilis künftig zu Kettwig vor der Brücken in des Scheffen Korthen Behausung Morgens 10 Uhr entweder persöhnlich

söhnlich, oder durch gnugsam Bevollmächtigte vor dem Herrschaftlich Hugenpoetischen Gerichts Protocollo erscheinen, die Accords Vorschläge anhören, und darüber sich cathegorisch erklären sollen. Ratingen den 24ten February 1774.

Kraft gnädigsten Auftrags F. Everhard.

IV. Amt *Grevenbroch.* Nachdeme Joann Peter Hoesch Kaufmann zu Meurs daß denen Erbgenam. Rosellen zu gehörig in Grimlinghausen gelegen so genanntes Reifejans Erb bestehend in Hauß, Hof, Scheuer, Stallung und Garten aus freyer Hand angekauft, die Kaufschillingen darab aber noch nicht auszahlt seyen, als wird ein solches des Ends bekannt gemacht daß, fals ein- oder ander Creditor obgemelter Erbgen. Rosellen vorhanden seyn solte, selbige ihre vermeintlich habende Forderung inner dreyen Wochen Zeit als worab die erstere acht Tage pro 1mo, die zweytere acht Tage pro 2do und die drittere acht Tage pro 3tio ultimo & peremptorio Termino vorbestimmet werden, dahier am Gericht sub pœna perpetui silentii vorzubringen und zu justificiren haben. Grevenbroch den 26ten February 1774. Keyl mpp. Vogt

V. — Nachdem Peter Busch sein in Grimlinghausen gelegenes Hauß, und Erb, samt Baumgarten, an die drey Kaufleute als zwey Gebrüdere Hartmann und Rittershausen zu Düsseldorf käuflich überlaßen, als wird ein solches des Ends bekennt gemacht, daß, fals ein- oder ander Creditor des obgemelten Verkäuffer vorhanden seye welcher einige Forderung an selbigem zu haben vermeine sich inner 3 Wochen Zeit als worab die erste acht Täg pro 1mo die zweytere acht Täg pro 2do und die drittere acht Täg pro 3tio ultimo & peremptorio Termino vorbestimmet werden, sich dahier am Gericht so unfehlbarer zu melden haben, als sonst zu gewärtigen das nach Verlauf dieser Frist ihnen ein ewiges Stillschweigen auferlegt werden solle. Grevenbroch den 12. Merz 1774. J. J. Keyl Hofrath.

VI. Haubtstadt *Deuren.* Demnach die Wittib des verlebten Gülischen Wehrmeisterey Gschbr. Schinnagel ihr mobilar Vermögen zu Behuf ihrer Creditorum dem hiesigem Haubtgericht übergeben, und dan so viele Creditores (daß die Massa) obschon die übrige Schinnagelische Erbgüther auf der Vicht, und zum Hürdgen unter dem Verkauf stehen, und die Gelder ad Massam einlangen werden (nicht hinreichen wird) sich gemeldet, mithin es sich zu einem Concurs anlasset, als werden alle, und jede Schinnagelische Creditores dahin abgeladen, daß ihre zu haben vermeinende Forderungen inner Zeit von 6 Wochen (so pro 1mo, 2do & 3tio Termino peremptorio vorbestimmet werden, ein- vorbringen, solche justificiren, und Protocollo præferentiæ sub pœna perpetui Silentii, das Nötige verhandelen sollen. Deuren den 22ten Febr. 1774. Ex Mandato Judicii Capitalis Durani.

J. W. Schlömer Gschber.

Gerichtliche Verkäuffe.

VII. Amt *Eschweiler.* Am Donnerstag den 24ten Merz Nachmittags 2 Uhr, solle in des Scheffen Bündgens Behausung auf Anstehen bevollmächtigten Closters Behe-

nau

nau Procuratoren Rittmann, wider Arnolden Wolters im Rödgen die steurfreie Behausung des Arnolden Wolters samt Hof, Garten, und Baumgarten, für den Werth von 350 Rthlr. zum Verkauf ausgestelt, und dem Meistbietenden von Gerichtswegen zugeschlagen werden. Eschweiler den 1. Merz 1774. Pro Extractu Protocolli J. H. Laux Gschb.

Churpfälzische Lotterie.

VIII. Anheute, den 10ten Merz. 1774 ist die 154te Ziehung dieser Lotterie auf dem Rathhause dahiesig-Churfürstlicher Residenz in hoher Gegenwart Sr. Excellenz Baron von Zedwitz, Ihro Churfürstlichen Durchlaucht Obrist-Cämmern rc. rc. als höchstverordneten General-Intendantens selbiger Lotterie und Beysitz angeordneter wohlansehnlichen Deputirten mit bekanter guter Ordnung und vestgestelten Formalitäten vollzogen worden.

Die bey dieser Ziehung herausgekommene Nummern sind folgende:

7. 29. 77. 31. 87.

Die 155te Ziehung Churfürstl. Lotterie geschiehet Mitwochs den 30ten Merz 1774.

IX. In dem Comptoir 581 von Aaron Kalman Cohen in Düsseldorf ist wieder eine Terne viele Amben und bestimte Auszüg gewonnen worden, weshalben diese sehr glückliche Collect sich denen Liebhabern bestens anempfiehlt und die genaueste Bedienung verspricht.

Vermischte Nachrichten.

X. Dem Publico zur Aufmunterung, hat jemand sich entschlossen, täglich vier Seiten in 8vo drukken zu lassen. Seine Materie ist die Moral, mit dem Rock des Scherzes angethan. Und dieser seiner Tagschrift, hat er den Nahmen — Lumpen-Krämer — gegeben. Die Expedition dieser Nachrichten, hat die tägliche Austheilung dieser Blätter in Commißion übernohmen, woselbst, das Blat für einen einzigen Stüber zu haben seyn wird, und zwar das erste Morgen den 16ten dieses. Fals aber jemand wäre, der diese Schrift monatweise zu halten belieben solte, zahlt am Ende des Monats nur 20 Stüber; Noch diese Woche wird der Verfasser, eine gelehrte Critik, über seine Einleitung zu dieser Schrift ausgehen lassen.

XI. Auf Montag den 11ten April sollen auf der Commanderie Sierstorf einige fünfzig Eichenbäume, so zu Schreinerarbeit, Bau- und Kuppholz tüchtig, versteigert und dem Meistbietenden zugeschlagen werden, die darzu Lusttragende können selbe zum Voraus in Augenschein nehmen. Commende Sierstorf den 5ten Merz 1774.

XII. Aufm Burgplatz hieselbst in einem wohlgelegenen Hause sind einige Zimmer für loßledige Personen zu verpachten, und bey der Expedition zu erfragen.

XIII. Bey der Expedition ist zu bekommen Frankfurter Mercantil-Schema oder Verzeichniß aller in Frankfurt befindlichen Handelsleuten, Negotianten, Fabricanten, Künstler, Commercional-Profeßionisten, u. s. w. in 8vo geheftet mit weiß Papier durchschossen à 23 Xr.

XIV. Ein recht artiger Garten, vorm Ratingerthor am Steinweeg gelegen, ist aus freyer Hand zu verkauffen und bey der Expedition zu erfragen.

Angekommene Herrschaften und Reisende.

Den 7ten, 4 Kaufleute von Elberfeld N. Eller und Kellartz bey Commercienrath Klockenbring, Schnabel im Anker, Diring im 2brückerhof. 8ten, Fräulein von Haack von Gerresheim, Häubtman Bruns und Ingenieur Lieutenant Euler von Gülich einkommen, Amtsverwalter Beyderlinden von Opladen bey Herr von Loe, Kaufleute Diergarten von Langenberg im Heydelbergerfaß, Weyersberg und Eickhorn von Sohlingen im Anker. 9ten, Hofmeister Deneigre vom N. von Haux von Hamburg im Antonio, Kaufman Odendahl von Devender im Anker. 10ten, Hofrath de Plunies von Kempen bey Hofrath Schlösseren, Schultheiß Erlewin von Urdingen bey Geheimrath Legrand, Doctor Jung von Elberfeld bey Hofcammerrath Jacobi, Kaufleute Teschen, Miegen und Ingenol von Sohlingen in der Stadt Elberfeld, Falkenburg von Mulheim im Anker und Scheitman im 2brücker Hof. 11ten, 4 Juristen von Duisburg Guli, Kessel, Löver und Kopp im schwarzen Horn, Kaufmann Gule von

Geneve

Genève im 2brückerhof. 12ten, Von der Lee von Crevelt und Kaufmann Crays von Elberfeld im 2brückerhof. 13ten, Holländischer Haubtman Knevels bey Weyerman, Secretarius Schönwind von Cleve im 2brückerhof, Kaufmann Brinkman und Becker von Mulheim im Prinz von Oranien.

Bey hiesiger Residenz den Rhein auf- und abgefahren, fort angekommene Schiffe.

Den 2ten, Derich Uffer, Henrich Bergholt mit oberländ. Waaren, und Henrich Cornelius van Maeney ledig von Cöln nach Holland, Camberg von hier nach Cöln mit trockenen Waaren. 12ten, Willem Hack von Cöln nach Holland mit oberländ. Waaren, und Caspar Berghem aus dem Clevischen nach Cöln ledig.

Verzeichniß deren in hiesiger Residenz Gebohren, Verehligt und Beerdigten. Getaufte.

Catholische. Den 5ten, Antonius Paulus Josephus, S. des Joannes Petrus Euler und Anna Catharina Hoch. 6ten, Joannes Franciscus Bernardus, S. des Petrus Antonius Capelle und Anna Christina Scheins. 7ten, Aloysius Josephus, S. des Antonius Leidel und Anna Gertrudis Zankel. Christina Catharina Francisca, T. des Franciscus Deeren und Maria Margaretha Reuters. 8ten, Joannes Martinus Josephus, S. des Petrus Godefridus Schmitz und Joanna Catharina Steckerrath. Andreas Antonius Josephus, S. des Joannes Henricus Bürgel und Helena Plums. 11ten, Maria Catharina Gertrudis, T. des Jacobus Josephus Barbigire und Maria Christina Castellans.

Beerdigte.

Catholische. Den 6ten, Anna Francisca Christina Henrietta, T. des Bürger Reinertz alt 1 Jahr. Christina Elisabetha Josepha, T. des Schneidergesell Zinn alt 1 Jahr. 7ten, Hubertus Bender Eheman Taglöhner, alt 75 Jahr. 10ten, Elisabetha, T. des Schneidermeister Clasen, alt 2 Jahr 3 Monat.

Wechsel-Cours.

Cöln den 11ten Martii 1774. in Carl d'Or à 7. Rthlr. $\frac{1}{9}$.

Amsterdam 158$\frac{1}{2}$. *p. C. Rotterdam* 158$\frac{1}{4}$. *p. C. Paris Pary. Wien* 119. *p. C. Hamburg* 167. *p. C. Frankfurt Pary.*

Früchten-Preis von nachfolgenden Orten.

Früchten-Preisen.	Waitzen		Roggen		Gersten		Haaber		Buchw.		Saam	
Per Malder	rt.	alb.	rt.	alb.	rt.	alb.	rt.	alb.	rt.	alb.	rt.	alb.
Sittard.	6		3	60	3	30	1	64	2	56	10	40
Deuren.	5	76	4		3		1	44				
Gülich.	5	70	3	50	2	50	1	50				
Bruggen.												
Eschweiler.	7		4	22								
Euskirchen.												
Synzig.												
Cöln.	5	32	3	36	2	44	1	24				
Neuss.	5	60	3	50	3		1	28	2	40	10	40
Düsseldorf.	6	50	3	60	3	20	1	70	3	10		
Elberfeld.	8	60	5	20								
Mülheim am Rhein.	6		3	68	2	72						
Uckerath.												